



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1846

LXXXV. Markgraf Friedrich d. J. verpfändet an die Comthurei Werben Besitzungen zu Polkow, Schinne u. a. Orten, am 9. April 1448.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54572](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54572)

LXXXV. Markgraf Friedrich d. 3. verpfändet an die Comthurci Werben Besitzungen zu Polkow, Schinne u. a. Orten, am 9. April 1448.

Wie Frederick die Junge, van gades gnaden Marggrauē to Brandemborch vnd Borchgrauē to Noremburge, Bekennen openbar mit diefsem Brieue vor vns vnse eruen vnd nakomen, vnd sunst vor alsweme, dat wie recht vnd redeliken to einem rechten wedderkope verkofft hebben, vnd vorkopen to einem wedderkope, In vnd mit krafft dusses brieues dem werdigen vnsem rade vnd lieuen getruwen Ern Hinrike van Redern, vnd Ern Curde van Redern sinem Brudern, kumpturen to werben vnd Suplinborch, vnd nah orem dode, To des ordens Hufze vnde allen nakomen kumpturen to werben, Alle dusse hirnageschriben gudere, Jerlike tinsē vnd rente, mit dem Gerichte, dienste vnd tegeden In dem dorppe Polkow Mit namen vpp des Schulden Houe vnde Huuen Negen scheffel Roggen vnd einen schilling penninge stendalischer vnd Souentendehaluen scheffel Roggen vnd gersten, druttich schillinge vnd achteindehaluen penninge fries vorlegens gudes, vpp Claws gladegows Hofe vnd Hufen Negentein scheffel Roggen vnd druttein scheffel gersten dry scheffel hauern myn ein viert twelf schillinge stendalisch vnd ein Rockhun, vpp pawel kunekens Hofe vnd Hufen Einen haluen wispel Roggen, Einen haluen wispel gersten, twe scheffel hauern, Myn ein halff virt, Achte schillinge penninge vnd ein Rockhun, vier schillinge vnd den teget van twen worden, vpp Steffen Petermarcken Hoff vnd Hufen Einen haluen wispel Roggen, Einen haluen wispel gersten, druddehaluen scheffel hauerer Achte schilling penninge vnd ein Rockhun, Item vpp pawel francken Hoff vnd Hufen Einen haluen wispel Roggen, Achte scheffel gersten, dry Scheffel Hauern myn ein viert Eilff schilling penninge vnd ein Rockhun, vpp Heine deimiczes Hofe vnd Hufen negendehaluen schilling penninge vnd Einvndtwintich penninge van einen word, Item vpp Bernd Berndes Hofe vier schilling penninge, vpp Albrecht ebels Hoff vnd Hufen Sofz schillinge pachtēs vnd Sostein scheffel Roggen vnd gersten fries verlegens gudes vnd Sofz schilling Penninge vnd anderhaluen scheffel Hards korns ok fry vorlegen gud, Item vpp Henning Bernde Hoff vnd Hufen Souenvndtwintich penninge vnd achtein scheffel Roggen vnd gersten, fry verlegen gud, Item vpp gerke kolcks hoff Ein vnd twintich penninge vnd Sostein hunre, vpp Hans ellings Hoff Acht vndtwintich penninge vnd ein Rockhun vnd den teinden ouer twe worde vnd dri schillinge dienstpenninge, Item Heine clememan viff schillinge vnd dri penninge vnd ein Hun, vpp Heine Bernde Hoff drivnddruttich penninge, Item Claws moluer Achtein penninge, vpp francken Hoff viff schillinge vnd twe Hunre Einvndtwintich penninge vnd vier penninge, vpp Hans Holthufen Hoff einvndtwintich penninge, vnd den teget van einen werd, Item Hans elling ein Hun. Item in dem dorppe to Schynne, vier stücke geldes vnd negen penninge vnd Twey stücke vorlegens gudes darfulueft. Item to Belkow Im dorppe Ein Halff stücke geldes Im dorppe Dalim Ein Halff stücke geldis, Im dorppe Dernstede Negen scheffel, In dem dorpe Nigendorp Ein halff stücke geldis, Im dorppe Scharstede Anderhalff stücke geldes, Im dorppe Derneuitze Ein halff stücke geldis, Item ym dorppe klinkow Ein halff stücke geldis, Im dorppe Erxfleue twe stücke geldis myn I scheffel, Im dorppe Swartenhagen twe Hofe dar nu noch vpwonet franczoysen, vnd upp dem andern Houe etwenne Coppe Buk gewonet hefft, mit dem hogeften vnd sydesten gerichte, den dienst, twe hunre. Vnd sunst die Alle die auengeschreuen gudere Jerlike tinsē vnd Rente, mit allen vnd iczlichen oren tobehorungen, friheiden vnde gerechticheiden, In maten die alle vnse liue getruwe Errenbrecht van Runtdorpp vormals van vnsem lieuen Brudern Marcgrauen Frederiken to pande vnd to wedderkope Innegehat, beseten vnd gnoten hefft. Wie verkopen ok dem ergnanten Ern Hinrike van Redern, Ern Curde van Redern sinem Brudere, vnd na orem dode to des ordens Hufe vnd allen nakomen kumpturen

to werben, die ouengefchreuen gudere Jerlike tinfe und rente, vpp einen rechten wedderkopp, Vor twehundert Sofz vnd foftich marck Stendalifcher werunge vnd vor veftich gude fulwichtige Rinifche gulden, Die vns die ergnante Ern Hinrik van Redern gutliken vnd wol todanke bereit vnd botalet hefft, vnd wie feggen om der ouengefchreuen fommen geldis Quid, ledich vnd lofz In krafft vnd macht duffis briues: vnd die vorgnante Ern Hinrick van Redern, Ern Curd van Redern fin Bruder, vnd alle nakomend kumpture to werben Scholen die ouengefchriben gudere Jerlike tinfe vnd Rente Innehebben, nutten vnd geniten, vnd denfuluen keine vngewonlike Befwarunge dun noch nygicheit vp fie fetten adder bringen fcholen, So lange dat wie, vnnfe eruen ader nakomen, On die ouengefchreuen twehundert Sofz vnd foftich marck Stendalifch vnd veftich gude fulwichtige Rinifche gulden weddergeuen vnd betalen, desfuluen wie alle Jar ierlichen van on to lofen macht beholden. Doch fcholen vnd willen wie der lofinge bynnen Sofz iaren negeft na gefunge duffis briues nymande gefaden. Item were danne dat wie die ouengefchriben gudere vor vns fulueft hebben wolden, vnd wenne vnd vpp welketyd wie vnfe eruen ader Nakomen On fodanne ouengefchriben gudere Jerlike tinfe vnd Rente nicht lenger laten willen, dat fchole wie on briefliken verkundigen vnd vpseggen In des ordens hufe to werben In den hiligen dagen tho Wynachten edder achtedage darnah, vnd denne vpp den pafchen negeftkomen Ern Hinrick van Redern, Ern Curde van Redern vorgeumet eder den nakomenden kumpturen to werben, die ergnanten Summen geldis nemliken twehundert Sofz vnd foftich marck Stendalifch vnd veftich gude fulwichtige Rinifche gulden, mit den tinfen vnd Renten, die denne geuallen vnd geborn fin, gutliken bereiden vnd betalen In vnfer Stat werben, Ader war on dat In vnsem Lande der alden margke aller euenft vnd beqwemest is an einen Summen Sunder Jenigerley vorhinderungen Geiftlikes ader werltlikes gericht ane alle geuerde. Wie hebben ok den gnanten Ern Hinrick van Redern, Ern Curde van Redern finem Brudere vnd allen Nakomden kumpturen to werben, van befundern gnaden Erlouet, gegunnet vnd togefatt, dat vorlehnde gud in den fuluen gudern vorgefchriben vort toligende, Als dicke by eren tyden des not gefchyt, vnd gewonlicke lehnware daruan tonemen, doch fcholen fie keinerley bede, ader ander vorfelike vnplicht ader fchattinge vpp die obgnanten Bur nicht fetten ader nehmen vnd vns ok keins daran entfremden, fundern fie by allen alden Herkomen, friheiden, gewonheiden vnd gerechticheiden bliuen laten, ane geuerde, vnd wanne wy, vnnfe eruen Ader nakomen dem gnanten Ern Hinrick van Redern, Ern Curde van Redern finem Brudere Ader finen Nakomden kumpturen to werben, die ouengefchreuen twe hundert Sofz vnd foftich marck Stendalifch vnd veftich gude fulwichtige Rinifche gulden weddergeueuen vnd betalet hebben, denne fcholen fie vns der ouengefchreuen gudere Jerlike tinfe vnd Rente, ledichleken wedderafreden vnd vns die wedder entwerden, Inmaten wir on die geantwerdet hebben, ane wedderrede vnd ane geuerde, vnd wie geuen on des to einem Inwifere vnnfen lieuen getruwen Curde van Runtdorpp. To orkunde mit vnnsem anhangenden Ingefigel versegelt vnd Geuen to Tangermunde, Am dinstage nah dem Sundage, Alfe men In der Hiligen kerken finget Mifericordia domini, nah Crifti vnfers Herrn gebord vierteinhundert Jar darnah In dem Acht vnd viertigften Jare.

Nach dem Churm. Refns Copial-Buche Ne. XXI. fol. 100.